

Wie können wir nachhaltige Entwicklung vor Ort gestalten?

Die globalen Herausforderungen werden massiver und vor Ort präsenter – um nur Beispiele zu nennen:

- die weltweit zunehmende ökonomische Ungleichheit, Kriege und Konflikte, die Menschen bis nach Europa treiben,
- das Ringen um freie und dabei faire internationale Handelsbeziehungen sowie gute Arbeitsbedingungen,
- die weltweite Klimaveränderung.

Gleichzeitig kommen in vielen Teilen Sachsens regionale Herausforderungen hinzu:

- die Auswirkungen des demografischen Wandels und der sich zuspitzende Mangel an Fachkräften,
- die Bewältigung der Anforderungen der Digitalisierung, des mittelfristigen Ausstiegs aus der Braunkohleverstromung und der Notwendigkeit einer Landnutzung, die Böden und Artenvielfalt sichert,
- das Auslaufen des Solidarpakts II, das zu einer Verringerung des Handlungsspielraums der Kommunen und des Freistaats ab 2020 führen wird.

Es mangelt nicht an Ideen für neue Lösungen, oft aber am nötigen Tempo in der Umsetzung. Hier sind Voraussicht, Mut und Kooperation der unterschiedlichen lokalen und regionalen Akteure gefragt.

In vielen Fachplanungen und Strategien sind wegweisende Ziele und Maßnahmen beschrieben. Ende diesen Jahres ist die Verabschiedung einer neuen Nachhaltigkeitsstrategie des Freistaates Sachsen vorgesehen. Die konkrete Umsetzung der Ziele in den Konzepten und Strategien ist jedoch kein Selbstläufer.

Die Konferenzen in der Reihe „Sachsen nachhaltig entwickeln!“ geben Impulse, stellen gute Praxisbeispiele vor und unterstützen die Vernetzung der Akteure vor Ort. Wir hinterfragen auch kritisch Rahmenbedingungen durch Bund und Land, um die Anregungen aus der lokalen Arbeit mit den politischen Handlungsspielräumen zu verbinden.

Vorankündigung

6. Sächsische Nachhaltigkeitskonferenz

am **29. November 2018** in **Chemnitz**

mit der Verleihung des Hans-Carl-von-Carlowitz-Nachhaltigkeitspreises (am Vormittag in der Chemnitzer Oper) und einem Kongressteil (am Nachmittag im Hotel Chemnitzer Hof)

Anmeldungen über: www.sachsen-nachhaltig.de/anmeldung

Anmeldeschluss für die Konferenz in **Zwickau**: 11. September 2018
für die Konferenz in **Bautzen**: 22. September 2018

Die Veranstaltungen sind kostenfrei.
Eine Verpflegung in der Pause wird auf Selbstzahlerbasis angeboten.

Ansprechpartner für inhaltliche und organisatorische Fragen rund um die Veranstaltungen:

CivixX – Werkstatt für Zivilgesellschaft | **Ralf Elsässer**
(0341) 24 77 01 46 | post@sachsen-nachhaltig.de

Projekträger: Sächsische Hans-Carl-von-Carlowitz-Gesellschaft e.V.

Organisation:
CivixX – Werkstatt für Zivilgesellschaft
LE-Regio UG

In Zusammenarbeit mit:
Westfälische Hochschule Zwickau
Stadt Bautzen
Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Landesverband Nachhaltiges Sachsen e.V.
RENN.mitte

Gefördert durch



Freistaat
SACHSEN

Sachsen nachhaltig entwickeln!



Global vernetzt – lokal verwurzelt
Bedingungen für ein gutes Leben
und nachhaltiges Wirtschaften

Fotos: fotolia.com – irakite; industrieblick

Regionalkonferenzen 2018

Global vernetzt – lokal verwurzelt

Bedingungen für ein gutes Leben und nachhaltiges Wirtschaften in Westsachsen

am: **18. September 2018**

Ort: **Zwickau | Westsächsische Hochschule | Scheffelstr. 39 | Hörsaalgebäude, Hörsaal 2**

Programm

13:00 Einlass und Registrierung

13:30 Begrüßung und Einführung
Hui-Fang Chiao, Rektorin der Westsächsischen Hochschule Zwickau
Dr. Sabine Heymann, Projektteam

13:45 Nachhaltige Entwicklung von und durch Unternehmen – ein Megatrend oder noch Zukunftsmusik? | Prof. Dr. rer. pol. Uta Kirschten, Westsächsische Hochschule Zwickau

Kreative Lösungen für Kreative Köpfe – Ansatzpunkte zum Gewinnen und Halten von Fachkräften | Matthias Lißke, Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH

Bildung neu denken – Herausforderungen des sächsischen Bildungssystems als Chance nutzen
Kathrin Uhlemann, Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

14:45 Pause, Wechsel in Arbeitsgruppen

- **Workshop 1:** Nachhaltige Entwicklung von und durch Unternehmen – durch welche Rahmenbedingungen können positive Ansätze verstärkt werden?
- **Workshop 2:** Kreative Köpfe gewinnen und binden – Ideen zur Fachkräftesicherung durch neue Lösungsansätze
- **Workshop 3:** Bildung neu denken – Kompetenzentwicklung für ein „Gutes Leben“

16:15 Pause, Wechsel ins Plenum

16:30 Gute Bildung, Fachkräftesicherung und nachhaltiges Wirtschaften – Welche Rahmenbedingungen brauchen wir in Westsachsen?

Diskussionsrunde mit:

- Kerstin Nicolaus, MdL (CDU)
 - Simone Lang, MdL (SPD) (angefragt)
 - Cornelia Falken, MdL (Linke)
 - Carsten Michaelis, Landratsamt Zwickau (angefragt)
 - Ralf Elsässer, CivixX – Werkstatt für Zivilgesellschaft
- Moderation:** Dr. Sabine Heymann (LE-Regio),

17:30 Ende der Veranstaltung

Global vernetzt – lokal verwurzelt

Bedingungen für ein gutes Leben und nachhaltiges Wirtschaften in Ostsachsen

am: **27. September 2018**

Ort: **Bautzen | Kulturzentrum Steinhaus | Steinstraße 37**

Programm

9:00 Einlass und Registrierung

9:30 Begrüßung und Einführung

Gemeinsam Zukunft gestalten – Der Oberzentrale Städteverbund Bautzen – Görlitz – Hoyerswerda als Basis für die Entwicklung Ost Sachsens
Alexander Ahrens, Oberbürgermeister Stadt Bautzen

Nachhaltigkeit als Konzept für regionale Wandlungsprozesse am Beispiel der Hochschule Zittau/Görlitz
Prof. Bernd Delakowitz, Markus Will, Hochschule Zittau/Görlitz

Nachhaltigkeit und Digitalisierung – Chance und Herausforderungen für Sachsen
Felix Sühlmann-Faul, Braunschweig

10:30 Stärke durch Kooperation – Perspektiven interkommunaler Zusammenarbeit

Diskussionsrunde mit

- Alexander Ahrens, Oberbürgermeister Stadt Bautzen
- Siegfried Deinege, Oberbürgermeister Stadt Görlitz (angefr.)
- Stefan Skora, Oberbürgermeister, Stadt Hoyerswerda (angefragt)
- Jörg Röglin, Oberbürgermeister der Stadt Wurzen
- Wolfgang Zettwitz, Regionaler Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien
- Felix Sühlmann-Faul
- Prof. Bernd Delakowitz

12:00 Mittagspause

13:00 Workshops

- **Workshop 1:** Gutes Leben – gutes Wohnen – Potenziale und Herausforderungen in Stadt und Land
Impulsbeitrag: Klaus Schotte, Haus- und WagenRat e.V.
- **Workshop 2:** Abgehängt oder mittendrin – Erreichbarkeit und Mobilität in Ostsachsen
Impulsbeitrag: Hans-Jürgen Pfeiffer, Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien
- **Workshop 3:** Die Region in Wert setzen – Chancen regionaler Marken und Vermarktung
Impulsbeitrag: Claudia Schreiber, Bundesverband der Regionalbewegung

15:00 Kaffeepause

15:30 Wohnen, Arbeiten, mobil sein – Welche Rahmenbedingungen brauchen wir in Ostsachsen?

Diskussionsrunde mit:

- Kirsten Schönherr, Bautzener Wohnungsbaugesellschaft mbH
 - Sirko Rosenberg, BVMW Geschäftsstelle Oberlausitz
 - Hans-Jürgen Pfeiffer, Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien
 - Alexander Ahrens, Oberbürgermeister Stadt Bautzen
 - Antonia Mertsching, Landesverband Nachhaltiges Sachsen
- Moderation:** Dr. Sabine Heymann (LE-Regio), Ralf Elsässer (CivixX)

16:30 Ende der Veranstaltung